



Sammlung Theaterzettel

Hoffmanns Erzählungen

Kutzschbach, Hermann

1908-09-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Freitag, 11. September 1908

3. Vorstellung im Abonnement A.

In neuer Einrichtung und Einstudierung:

Hoffmanns Erzählungen

Phantastische Oper in 3 Akten, mit einem Vor- und Nachspiel von Jules Barbier

Musik von **Jacques Offenbach.**

In Szene gesetzt vom Intendanten — Dirigent: Hermann Kutzschbach

Personen:

Hoffmann	.....	Fritz Vogelstrom
Niklaus	.....	Muriel Terry
Lindorf	}	Hans Bahling
Coppelius		
Dappertutto	}	Alfred Sieder
Mirakel		
Andreas	}	Alfred Sieder
Cochénille		
Pitichinaccio	}	Alfred Sieder
Franz		
Olympia	}	Eise Tuschkat Rose Kleinert
Giulietta		
Antonia	}	Eise Tuschkat Rose Kleinert
Stella		
Spalanzani	.....	Hugo Voisin
Crespel	.....	Johannes Fönss
Schlemihl	.....	Hugo Vogel
Eine Stimme	.....	Betty Kofler
Hermann	.....	Hugo Vogel
Nathanael	.....	Fritz Müller
Lutter	.....	Carl Zöller

Studenten, Gäste, Diener.

Technisch-dekorative Einrichtung: Adolf Linnebach — Dekorations-Entwürfe: Oscar Auer
Kostüm-Entwürfe: Leopold Schneider und Johanna Kalter

Eine grössere Pause nach dem ersten (Olympia) Akt.

Kasseneröffnung **6 1/2 Uhr.** **Anfang 7 Uhr.** Ende **9 3/4 Uhr**

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Mittel-Preise:

Nummerierte Plätze.		Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe .. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 7.50 per Platz	Logen III. Rang, 2. Reihe	2.— " "
2., 3. und 4. Reihe	6.— " "	(einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.— " "	Sperrsitze im I. Parkett	Mk. 4.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Galerieloge	1.25 " "
2. und 3. Reihe	2.50 " "	Galerie	— .60 " "
Parterre-Logen, 1. Reihe	6.— " "	Nichtnummerierte Plätze.	
2. Reihe	5.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.— per Platz
Logen I. Rang, 1. Reihe	7.— " "	Parterre	2.— " "
2. und 3. Reihe	5.50 " "		
Logen II. Rang, 1. Reihe	4.— " "		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zuden im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Gallerieloge und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg., (für Gallerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1/2 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstrasse 73, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; Herrmann Epp, Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Samstag, den 12. September 1908. 3. Vorstellung im Abonnement B.